Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich und kann über die WWW-Seite der Veranstaltung erfolgen. Für Studierende - unabhängig von Fachrichtung und Hochschule - sowie Universitätsangehörige der Fakultät für Angewandte Wissenschaften ist die Teilnahme kostenlos, eine Registrierung ist aber dennoch notwendig.

Veranstalter







Angelika Fabry-Flashar
Sekretariat
Lehrstuhl für Rechnerarchitektur
Institut für Informatik
Albert-Ludwigs-Llaiversität Freiburg

Freiburg Embedded Systems Talks Academia meets Industry

Vorträge: 16.-18. Oktober 2006

16. Oktober 2006, 18:00 Uhr: Festveranstaltung mit Live-Musik

Veranstaltungsort: 11. Fakultät, Gebäude 101

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:

Angelika Fabry-Flashar Sekretariat Lehrstuhl für Rechnerarchitektur Institut für Informatik Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Georges-Köhler-Allee 51 79110 Freiburg im Breisgau Telefon: 0761 / 203 8140 Fax: 0761 / 203 8142 E-Mail: flashar@informatik.uni-freiburg.de

http://festami.informatik.uni-freiburg.de

http://festami.informatik.uni-freiburg.de

Eingebettete Systeme - "Computer, die man nicht sieht" - gelten als die Schlüsselanwendung der Informationstechnologie in den kommenden Jahren. Ihr Wachstumspotential und ihre Anwendungsvielfalt verbunden mit unzähligen, konzeptuellen und technischen Fragestellungen sind Herausforderung und Chance für Industrie und Forschung gleichermaßen.

Bereits heute kommt, so Schätzungen, der durchschnittliche Europäer mit ca. 60 bis 100 eingebetteten Systemen täglich in Berührung. Das sind, wie der Name bereits andeutet, Systeme, bei denen die Informationsverarbeitung in eine Umgebung eingebettet ist und dort komplexe Regelungs-, Steuerungs- oder Datenverarbeitungsaufgaben übernimmt. Beispiele finden sich im Verkehrswesen (Autos, Eisenbahnen und Flugzeugen), in der Mobilkommunikation, Unterhaltungselektronik und in der Fertigungstechnik.

Realisiert werden die Systeme durch die Integration von Prozessoren, Spezialhardware und Software. Die Heterogenität der Systemarchitektur, die Komplexität der Aufgabenstellung und die Notwendigkeit, vielfältige technische und ökonomische Vorgaben einhalten zu müssen, machen die Integration so anspruchsvoll.

Themen u.a.:

- Software- und System-Engineering
- Fehlertoleranz
- Rekonfigurierbarkeit und Selbstadaption
- Energy Harvesting
- Wireless Networks
- Humanoide Fußballroboter

Vorträge

Montag,16.10.2006, Gebäude 101, Hörsaal 026 bzw. Foyer

09:00-09:30 Eröffnung

09:30-11:00 Modellbasierte Softwareentwicklung für eingebettete Systeme auf der Basis von UML. Prof. Dr. Wilhelm Schäfer, Universität Paderborn.

11:00-11:30 Kaffeepause

11:30-13:00 Ökonomische Umsetzung industrieller Produktlinien mit Fraunhofer PuLSE.
Dr. Dirk Muthig, Fraunhofer Institut für Experimentelles Software-Engineering, Kaiserslautern.

13:00-14:00 Mittagspause

14:00-15:00 Kurzvorträge des Graduiertenkollegs Embedded Microsystems.

15:00-15:15 Kaffeepause

15:15-16:45 Humanoide Fußballroboter. Dr. Sven Behnke, Universität Freiburg.

16:45-17:00 Kaffeepause

17:00-18:00 Programmierst Du noch oder beschreibst Du schon? Sebastian Heidepriem, SICK.

18:00-23:00 Festveranstaltung mit Live-Musik im Fover des Gebäudes 101.

Dienstag, 17.10.2006, Gebäude 101, Hörsaal 026 bzw. Foyer

09:15-10:45 Concepts for Self-Adaptive Automotive Network Architectures. Prof. Dr.-Ing. Jürgen Teich, Universität Erlangen.

10:45-11:15 Kaffeepause

11:15-12:45 Fehlertolerante mechatronische Systeme. Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Rolf Isermann, TU Darmstadt.

12:45-13:45 Mittagspause

13:45-15:05 Kurzvorträge des Graduiertenkollegs Embedded Microsystems.

Vorträge

Dienstag, 17.10.2006, Gebäude 101, Hörsaal 026 bzw. Foyer

15:05-15:20 Kaffeepause

15:20-16:50 Vom eingebetteten Test zur eingebetteten Diagnose. Prof. Dr. Hans-Joachim Wunderlich, Universität Stuttgart.

16:50-17:00 Kaffeepause

17:00-18:00 Softwareentwicklung in komplexen Systemen am Beispiel TV. Dr. Uwe Strohbeck, Micronas.

Mittwoch, 18.10.2006, Gebäude 101, Hörsaal 026 bzw. Foyer

09:15-10:45 RF-IDs, Funksensoren und energieautarke Sensoren. Prof. Dr. Leonhard Michael Reindl, Universität Freiburg.

10:45-11:15 Kaffeepause

11:15-12:45 Energy Harvesting für Mikrosysteme ein Überblick. Prof. Dr.-Ing. Peter Woias, Universität Freiburg.

12:45-13:45 Mittagspause

13:45-15:05 Kurzvorträge des Graduiertenkollegs Embedded Microsystems.

15:05-15:20 Kaffeepause

15:20-16:20 Optimierung einer Embedded-Geräte-Entwicklung durch Einsatz von automatischer Code-Generierung am Beispiel von Genix bei Endress+Hauser. Marc Baret, Endress+Hauser.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden eine berufsorientierte Weiterbildung in einem hochaktuellen Gebiet zu ermöglichen und Professoren und Mitarbeitern an der Universität den Einblick in industrierelevante Fragen und Probleme zu geben. Den Teilnehmern aus den Unternehmen werden andererseits neue Entwicklungen in der Forschung aufgezeigt.